



kreuzundquer mit KonfiKids

Ein Vorkonfirmandenkurs für 8- bis 10-Jährige

Norbert Dennerlein
Martin Rothgangel (Hg.)

Vandenhoeck & Ruprecht

kreuzundquer mit KonfiKids

Ein Vorkonfirmandenkurs für 8- bis 10-Jährige

Erarbeitet von Hartmut Ahrens und Ulrike Henckel
Herausgegeben von Norbert Dennerlein und
Martin Rothgangel –
im Zusammenhang mit „kreuzundquer“,
dem Konfirmandenmaterial der VELKD

Vandenhoeck & Ruprecht

Illustriert von Rebecca Meyer

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-525-58005-9

Umschlagabbildung: www.digitalstock.de

© 2009, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG, Göttingen.

Internet: www.v-r.de

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen
schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch
seine Teile dürfen ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verlages öffentlich zugänglich
gemacht werden. Das gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung für Lehr- und Unterrichtszwecke.
Printed in Germany.

Satz: Daniela Weiland, Göttingen

Druck und Bindung: ⊕ Hubert & Co, Göttingen

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhalt

Einführung	4
Taufe	11
1. Der Taufe auf der Spur	13
2. Ein Äthiopier wird getauft	17
3. Kerze, Taube, Name	23
4. Licht	26
5. Wasser	29
Kirchenjahr	33
Das Kirchenjahr ist wie ein Steuerrad	34
Advent und Weihnachten	39
1. Vorfreude	40
2. Advent feiern	41
Jesus Christus	43
1. Christina und Christian	45
2. Jesus wird getauft	48
3. Jesus sammelt Jünger	51
4. Jesus spricht	53
5. Jesus begegnet Menschen	56
6. Gottes neue Welt	58
7. Jesus macht sich Feinde	61
Karfreitag und Ostern	64
1. Das Weizenkorn erstirbt	66
2. Das Weizenkorn bringt Frucht	70
Pfingsten	73
1. Der Heilige Geist kommt	74
2. Der Heilige Geist wirkt	78
<i>Zusätzlicher Baustein</i>	
Gott	80
1. Gott ist wie ...	81
2. Gott macht ...	87
3. Gott sehen ...	92

Einführung

Vorkonfirmandenunterricht mit 8- bis 10-Jährigen

Als Alternative zum „klassischen“ Konfirmandenunterricht mit 12- bis 15-Jährigen hat sich in den letzten Jahren ein „gesplittetes“ Modell etabliert („Hoyaer Modell“): Der Vorkonfirmandenkurs wird für Dritt- oder Viertklässler angeboten, der Hauptkonfirmandenkurs dann drei oder vier Jahre später.

KU mit 8- bis 10-Jährigen macht Freude und Sinn: Die Kinder werden bereits vor den schwierigen Jahren der Pubertät in die Gemeinde eingeladen und mit Bibel, Gesangbuch und Gottesdienst vertraut gemacht. Sie sind motiviert und offen für Neues, sind auch noch nicht so sehr durch Schule, Termine, Privates belastet wie Jugendliche. Grundlagen werden gelegt, auf die im zweiten Kurs aufgebaut werden kann.

KU mit 8- bis 10-Jährigen wird in der Regel so organisiert, dass die Kinder einmal im Monat als Gesamtgruppe zusammenkommen, dreimal im Monat in Kleingruppen. Die Gesamtgruppe wird von Pastor/in bzw. Pfarrer/in betreut, die Kleingruppen leiten Eltern bzw. Teamer (d.h. ehrenamtliche Laien-Mitarbeitende). Zwei Wochenendfreizeiten runden den Kurs ab. Die Kinder besuchen den Kindergottesdienst. Sie absolvieren ein kleines „Praktikum“, z.B. ein Weihnachtsspiel oder Sternsingen.

Im KU mit 8- bis 10-Jährigen gilt es, lebens- und erlebnisnah zu arbeiten; die Kinder entdecken Religion in ihrer Lebenswelt, z.B. anhand der Feste des Kirchenjahrs, sie erarbeiten sich die dazugehörigen biblischen Geschichten und christlichen Deutungen, sie eignen sich Kenntnisse an, indem sie erzählen, gestalten und spielen.

KU mit 8- bis 10-Jährigen steht neben Religionsunterricht und Kinderkirche/Kindergottesdienst; sein Spezifikum ist die persönliche Begegnung in der Kleingruppe, das benutzungsfreie, informelle Suchen nach Deutungen und Bedeutungen, insbesondere zusammen mit Leitenden, für die das Reden über Religion nicht Beruf, sondern „Hobby“ und damit Experiment ist.

Ein besonderes Augenmerk gilt im KU mit 8- bis 10-Jährigen der Ergebnissicherung: Um später an das bereits Erarbeitete anknüpfen zu können, ist es wichtig, Kompetenzzugewinne bewusst zu machen und zu dokumentieren; schließlich ist es entscheidend, dass der nachfolgende Hauptkonfirmanden-Kurs auf den Vorkurs aufbaut: Die gleichen Inhalte werden aus neuer Perspektive wiederentdeckt und ausgebaut.

kreuzundquer

Der Name „kreuzundquer“ steht für ein didaktisches Konzept, das ebenso effektiv wie bewährt ist: Jeder Baustein des Kurses folgt einem dreischrittigen Aufbau: wahrnehmen, deuten, gestalten.

- Wahrnehmen: Die Kinder bringen ihren Alltag und ihre Erfahrungen mit in die Konfirmandenstunde; beides ist wahrzunehmen und ernst zu nehmen. Es gilt, Erfahrungen, Erwartungen, Interessen und Hoffnungen der Kinder zu aktivieren und Fragehaltungen zu öffnen.

- ▶ Deuten: Auf diesem Hintergrund kommen die Themen des KU ins Spiel – biblische, kirchliche, religiöse Deuteangebote, die analog oder konträr zu den Vorerfahrungen sein mögen. In der Auseinandersetzung gewinnen sie Relevanz.
- ▶ Gestalten: Die dritte Dimension enthält Impulse zur Aneignung und Entfaltung. Wie werden die Kinder die Deuteangebote, die der KU ihnen macht, in ihr Leben integrieren – sei es unmittelbar oder in ihrem späteren Leben? Im Unterricht werden Aneignungen angeregt; was dabei herauskommt, wird so eigen sein wie jedes einzelne Kind.

Zwei rote Fäden gehören zum „kreuzundquer“-Konzept: „der Blick über den Tellerrand“ und die „Perlen des Glaubens“.

- ▶ Der Blick über den Tellerrand: Wo immer es sich inhaltlich anbietet, weitet sich der Blick zur Mutterreligion Judentum und zum Islam. Gemeinsame Wurzeln werden ebenso erfahrbar wie eigenständige Ausprägungen.
- ▶ Das Perlenband des Glaubens als evangelisches Pendant zu Rosenkranz oder Gebetskette macht den Glauben anschaulich und begreifbar und ermöglicht sinnlich-spirituelle Erfahrungen. An verschiedenen Haltepunkten des Kurses finden sich Vorschläge zur Einbeziehung der Perlen. Die Bänder können gebastelt oder gekauft werden; es hat sich auch bewährt, die Perlen einzeln zu sammeln und das Band dann am Ende des Kurses zusammenzustellen (s. dazu S. 9).

kreuzundquer mit KonfiKids

Der hier vorgeschlagene Vorkonfirmandenkurs umfasst eine modellhafte Inhalte-Verteilung sowie ausgearbeitete Verlaufspläne, Informationen und Materialien für die Kleingruppenstunden.

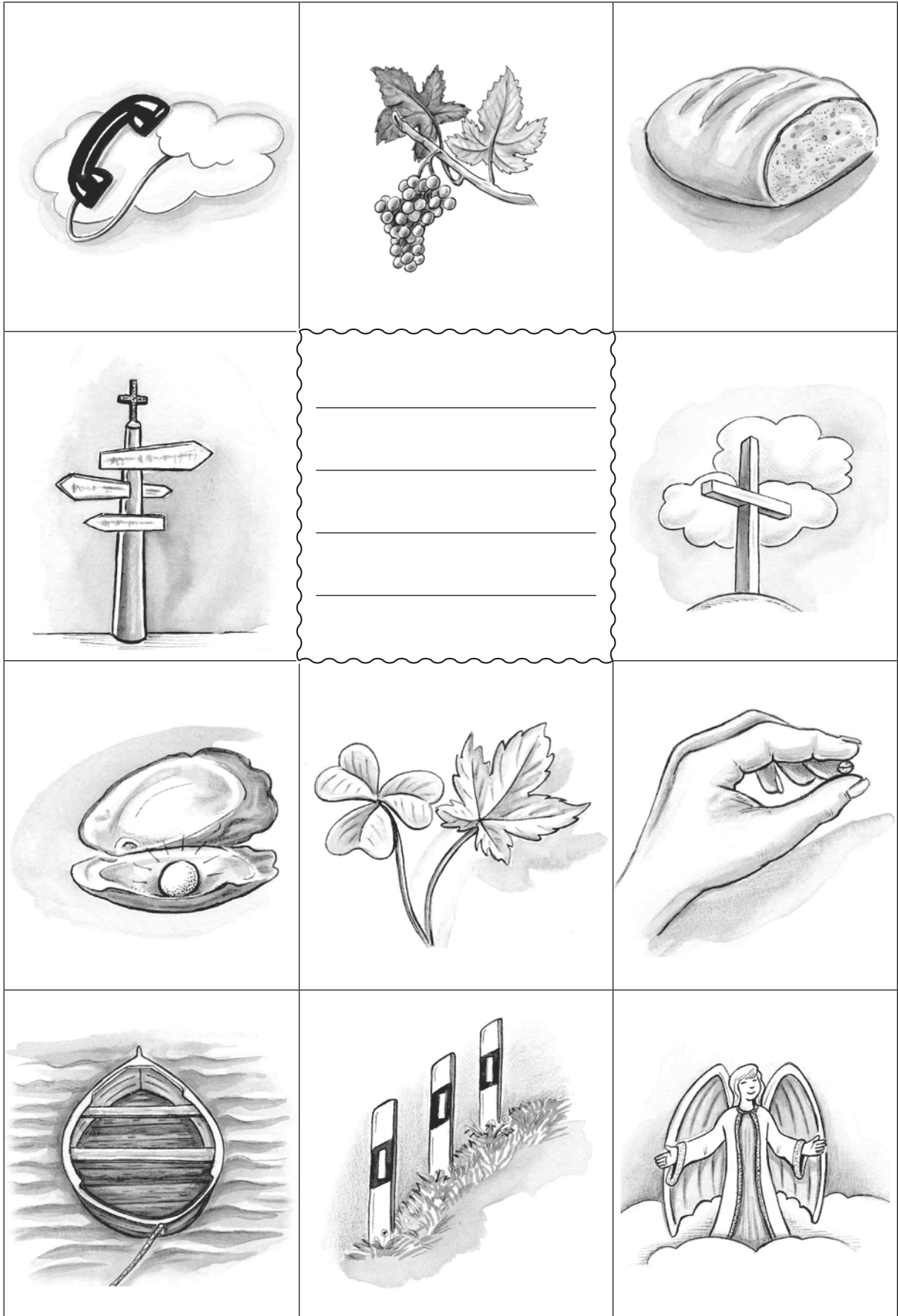
Für Leiterinnen und Leiter der Kleingruppen, seien es Eltern, Lehrer oder Teamer, finden sich hier als Kopiervorlagen Einführungen in den Unterrichtsstoff („Stichwort“), Stundentafeln („Verlauf“), Erzählvorschläge („Geschichte“), Vorlagen für Spielszenen („Spiel“) sowie Arbeitsblätter und Schablonen.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden führen einen Ordner, in dem Materialien sowie eigene Arbeiten abgeheftet werden; Vorlagen für →Deckblatt und →Inhaltsverzeichnis finden sich auf den Seiten 7 und 8.

Grundlage für das gemeinsame Singen ist das „Menschenkinder-Liederbuch I“.

Der Vorkonfirmandenkurs auf einen Blick

Std.	Art des Treffens	Inhalt	
1	Gesamtgruppe	Einteilung in Kleingruppen, Organisation	
2	Kleingruppen	Taufe I	Der Taufe auf der Spur
3	Kleingruppen	Taufe II	Ein Äthiopier wird getauft
4	Kleingruppen	Taufe III	Kerze, Taube, Name
5	Kleingruppen	Taufe IV	Licht
6	Gesamtgruppe	Singen und die Kirche kennenlernen	
7	Kleingruppen	Taufe V	Wasser
8	Taufgottesdienst für noch nicht getaufte Kinder		
9	Kleingruppen	Kirchenjahr	Ein Steuerrad
10	Wochenendfreizeit: Lernstationen „Bibel“		
11	Gesamtgruppe	Film: „Advent“	
12	Kleingruppen	Advent und Weihnachten I	Vorfreude
13	Kleingruppen	Advent und Weihnachten II	Advent feiern
14	Gesamtgruppe	Jesus-Lieder singen	
15	Kleingruppen	Jesus I	Christina und Christian
16	Kleingruppen	Jesus II	Jesus wird getauft
17	Kleingruppen	Jesus III	Jesus sammelt Jünger
18	Kleingruppen	Jesus IV	Jesus spricht
19	Gesamtgruppe	Collagen zum Leben Jesu	
20	Kleingruppen	Jesus V	Jesus begegnet Menschen
21	Kleingruppen	Jesus VI	Gottes neue Welt
22	Kleingruppen	Jesus VII	Jesus macht sich Feinde
23	Kleingruppen	Karfreitag und Ostern I	Das Weizenkorn erstirbt
24	Gesamtgruppe	Aus dem Leiden kommt Hoffnung	
25	Kleingruppen	Karfreitag und Ostern II	Das Weizenkorn bringt Frucht
26	Kleingruppen	Pfingsten I	Der Heilige Geist kommt
27	Kleingruppen	Pfingsten II	Der Heilige Geist wirkt
28	Gesamtgruppe	Vorbereitung der Freizeit	
29	Wochenendfreizeit: „Abendmahl“		
30	Abendmahlsgottesdienst mit der Gemeinde		
31	Kleingruppen	Gottesbilder I	Gott ist wie ...
32	Kleingruppen	Gottesbilder II	Gott macht ...
33	Kleingruppen	Gottesbilder III	Gott sehen ...
34	Abschlussfest des Vorkonfirmandenjahres		



Inhaltsverzeichnis

 <p>Taufe</p>		
<p>Kirchenjahr</p>		
<p>Advent</p>		
 <p>Jesus</p>		
<p>Karfreitag und Ostern</p>		
<p>Pfingsten</p>		
 <p>Gott</p>		